

Statistische **Berichte**

Bestell-Nr. H 11 3 9502 (Kennziffer H I 1 - m 2/95)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen Februar 1995

Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Februar			Januar – Februar		
	1995	dagegen 1994 ¹⁾	Veränderung %	1995	dagegen 1994 ¹¹	Veränderung %
Unfälle						
Mit Personenschaden insgesamt	5 050	4 725	+6,9	9 969	10 622	-6,1
davon						
mit Getöteten	69	65	+6,2	161	165	-2,4
mit Verletzten	4 981	4 660	+6,9	9 808	10 457	-6,2
davon						
mit Schwerverletzten	1 313	1 286	+2,1	2 688	2 823	-4,8
mit Leichtverletzten	3 668	3 374	+8,7	7 120	7 634	-6,7
Mit nur Sachschaden insgesamt	33 380	33 318	+0,2	69 504	70 160	-0,9
davon						
schwerwiegender Unfall mit Sachschaden ²⁾	1 710			3 565	:(* /	- 12
sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung ³⁾	398	9.		787	2	~
sonstiger Sachschadensunfall ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	31 272	129		65 152	×	£
davon						
innerhalb von Ortschaften	25 541			52 963		
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	3 796			8 168		•
auf Autobahnen	1 935	×	·	4 021	*	e
Bei Unfällen verunglückte Personen						
Getötete Personen	81	74	+9,5	184	177	+4,0
Verletzte Personen	6 571	6 090	+7,9	12 912	13 660	-5,5
davon						
Schwerverletzte	1 539	1 502	+2,5	3 148	3 291	-4,3
Leichtverletzte	5 032	4 588	+9,7	9 764	10 369	-5,8

¹⁾ endgültige Ergebnisse – 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muß (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. – 3) Unfallbeteiligter stand **unter** Alkoholeinwirkung **und** alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote ²¹) – 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu geben der gegen betragten zählen alle Sachschadensunfälle

ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht.
 mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und alle Kfz fahrbereit, aber ohne Alkoholeinwirkung

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken

Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie		Februar		Januar – Februar			
Verunglückte Personen	1995	dagegen 1994 ¹⁾	Veränderung %	1995	dagegen 1994 ¹⁾	Veränderung %	
		RegBez. Düs	seldorf	38 3			
Unfälle insgesamt	12 356	11 653	+ 6,0	25 360	24 910	+ 1,8	
davon mit Personenschaden	1 485	1 334	+11,3	2 997	3 035	- 1,3	
schwerwiegendem Unfall mit Sachschaden ²⁾	470			1 028			
sonstigem Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung ³⁾ sonstigem Sachschadensunfall ohne	115			250	*	•	
Alkoholeinwirkung ⁴⁾	10 286		,	21 085			
innerhalb von Ortschaften außerhalb von Ortschaften	8 900			18 135			
(ohne Autobahn)	670			1 451			
auf Autobahnen	716		•	1 499	•		
Verunglückte Personen insgesamt	1 891	1 716	+10,2	3 834	3 898	- 1,6	
Getötete	14	16	-12,5	42	47	-10,6	
Schwerverletzte	377	347	+ 8,6	835	794	+ 5,2	
Leichtverletzte	1 500	1 353	+10,9	2 957	3 057	- 3,3	
		RegBez. I	Köln				
Unfälle insgesamt	9 099	8 688	+ 4,7	18 406	19 020	- 3,2	
davon mit Personenschaden	1 154	1 146	+ 0,7	2 170	2 635	-17,6	
schwerwiegendem Unfall mit Sachschaden ²⁾	399			812			
sonstigem Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung ³⁾ sonstigem Sachschadensunfall ohne	95		*	174			
Alkoholeinwirkung ⁴⁾	7 451			15 250		*	
innerhalb von Ortschaften außerhalb von Ortschaften	6 057			12 343		*	
(ohne Autobahn)	883		,	1 862			
auf Autobahnen	511			1 045		*	
/erunglückte Personen insgesamt davon	1 494	1 477	+ 1,2	2 829	3 429	-17,5	
Getötete	15	13	+15,4	33	37	-10,8	
Schwerverletzte	363	368	- 1,4	693	772	-10,2	
Leichtverletzte	1 116	1 096	+ 1,8	2 103	2 620	-19,7	
		RegBez. Mü	inster				
Unfälle insgesamt	4 749	4 988	- 4,8	9 864	10 403	- 5,2	
davon mit Personenschaden schwerwiegendem Unfall mit	766	713	+ 7,4	1 587	1 628	- 2,5	
Sachschaden ²⁾ sonstigem Sachschadensunfall unter	230			463			
Alkoholeinwirkung ³⁾ sonstigem Sachschadensunfall ohne	48			100	*	,	
Alkoholeinwirkung ⁴⁾ davon	3 705			7 714		*	
innerhalb von Ortschaften außerhalb von Ortschaften	2 765		•	5 791	*		
(ohne Autobahn) auf Autobahnen	747 193	= ×	*	1 602 321			
Verunglückte Personen insgesamt	999	933	+ 7,1	2 078	2 097	- 0,9	
davon						0,0	
Getötete	14	18	-22,2	36	30	+20,0	
Schwerverletzte	232	255	- 9,0	504	556	- 9,4	
Leichtverletzte	753	660	+14,1	1 538	1 511	+ 1,8	

Anmerkung S. 1

Noch: Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken

Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie	Februar			Januar Februar		
Verunglückte Personen	1995	dagegen 1994 ¹⁾	Veränderung %	1995	dagegen 1994 ¹⁾	Veränderung %
		RegBez. D	etmold			
Unfälle insgesamt	3 721	4 026	- 7,6	8 035	8 434	- 4,7
Personenschaden schwerwiegendem Unfall mit	555	547	+ 1,5	1 107	1 156	- 4,2
Sachschaden ²⁾ sonstigem Sachschadensunfall unter	239		•	498		*
Alkoholeinwirkung ³⁾ sonstigem Sachschadensunfall ohne	45			78		*
Alkoholeinwirkung ⁴⁾ davon	2 882			6 352		
innerhalb von Ortschaften außerhalb von Ortschaften	2 082	28.		4 545		
(ohne Autobahn)	660			1 472		
auf Autobahnen	140		•	335	•	*
/erunglückte Personen insgesamt	766	743	+ 3,1	1 520	1 566	- 2,9
Getötete	21	15	+40,0	31	33	- 6,1
Schwerverletzte	218	204	+ 6,9	424	455	- 6,8
Leichtverletzte	527	524	+ 0,6	1 059	1 078	- 1,8
		RegBez. Aı	nsberg			
Unfälle insgesamt davon mit	8 505	8 688	- 2,1	17 808	18 015	- 1,1
Personenschaden schwerwiegendem Unfall mit	1 090	985	+10,7	2 108	2 168	- 2,8
Sachschaden ²⁾ sonstigem Sachschadensunfall unter	372		*	764		
Alkoholeinwirkung³) sonstigem Sachschadensunfall ohne	95	*		185	*	*
Alkoholeinwirkung ⁴⁾ davon	6 948	٠	*	14 751	*	(8)
innerhalb von Ortschaften außerhalb von Ortschaften	5 737	•	*	12 149	*	<i>(</i> €°
(ohne Autobahn) auf Autobahnen	836 375	:	:	1 781 821	:	:
Verunglückte Personen insgesamt	1 502	1 295	+16,0	2 835	2 847	- 0,4
Getötete	17	12	+41,7	36	30	+20,0
	349	328	+ 6,4	692	714	- 3,1
Schwerverletzte	343	320	T 0,4	032	/ 14	- 3,1

Anmerkung S. 1